



SCHURWALDBOTE



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen des Gemeindeverwaltungsverbandes Östlicher Schurwald mit Sitz in Rechberghausen sowie der Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen.

Gemeindeverwaltungsverband
Östlicher Schurwald

Sitz Rechberghausen

Donnerstag, 8. August 2024 • Nummer 32

Diese Ausgabe erscheint auch online

Gartenmarkt „Sommer-Blüten-Träume“



Samstag, 10. August / Sonntag 11. August



im Landschaftspark „Grüne Mitte“

Foto: daniel/istock/Thinkstock

Foto: Gemeinde Rechberghausen

Im beliebten Landschaftspark „Grüne Mitte“ zeigen Jahr für Jahr rund 100 Aussteller eine große Vielfalt an Stauden, Gräsern, Hortensien, Rosen, Kräutern, Gehölzen und weiteren Pflanzen-Raritäten. Ebenso alles, was den Garten noch schöner macht: von praktischen Gartenhelfern oder optimaler Pflanzennahrung bis hin zum gemütlichen Strandkorb oder kreativen Blickfang aus Metall, Keramik, Glas, Stein, Beton und Holz. Schmückende, wohltuende und leckere Besonderheiten, liebevoll hergestellt in der Region, machen die „Sommer-Blüten-Träume“ zum unverzichtbaren Einkaufs- und Ausflugsziel für Gartenfans, Familien und Naturliebhaber aus nah und fern.

Weitere Informationen finden Sie unter „Rechberghausen“

Kindertheaterwoche Rechberghausen

Karten-Vorverkauf bis 16.08.2024
im Rathaus Rechberghausen und bei
der Kreissparkasse Göppingen,
Marktstraße 2, Göppingen
Restkarten an der Tageskasse

18.-25. August 24

Sommer - Blüten - Träume
Kindertheaterwoche Rechberghausen

Widmerstr. 10
73431 Rechberghausen
www.rechberghausen.de

Wir danken für die Unterstützung:

Kreis Sparkasse
EVF
WGV VERSICHERUNG

Medienpartner:

Foto: Gemeinde Rechberghausen

SEHEN ROT

16.08. bis 15.09.2024 | Foto-Ausstellung
Kulturmühle Rechberghausen

Vernissage
Fr 16.08.2024 | 19 Uhr

Konzert
Dannemann / Rappalo Spoonful
Sa 24.08.2024 | 19 Uhr

Ausstellungszeiten
Sa und So 14 - 18 Uhr
www.fotoclub-farbenfaenger.de

Fotoclub
Farbenfänger

Veranstaltungskalender

Birenbach



Samstag, 31. August

Einfest, Kleintierzüchterverein Birenbach, 14 Uhr

Börtlingen



Freitag, 09.08.2024

Repair-Café

Montag, 29.07.2024 - Sonntag, 25.08.2024

Bewegungsparcours Turnverein

(Nähere Einzelheiten zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Gemeindeteil)

Rechberghausen



Samstag, 10. August

7 - 11:30 Uhr Wochenmarkt, Kirchplatz, Gemeinde

9:30 - 18:30 Uhr Gartenmarkt, Landschaftspark „Grüne Mitte“, Gemeinde

14 - 18 Uhr Vernissage: Jahresausstellung der Mitglieder, Kulturmühle

Sonntag, 11. August

10 - 18 Uhr Gartenmarkt, Landschaftspark „Grüne Mitte“, Gemeinde

13 Uhr Nordalb: Feuerwehrheim und Nordalbrunde, Schwäbischer Albverein

14 - 18 Uhr Vernissage: Jahresausstellung der Mitglieder, Kulturmühle

Dienstag, 13. August

14 Uhr Seniorencafé, Kath. Gemeindehaus, Kath. Kirchengemeinde

SICHER ist SICHER

**HELM ANZIEHEN
BEIM FAHRRADFahren**

Foto: Melkimages/E+/Getty Images Plus

NOTDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116117 (Anruf ist kostenlos)**

Allgemeine Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eicherstr. 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 18 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Göppingen

Klinik am Eichert Göppingen
Eicherstr. 3, 73035 Göppingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 - 20 Uhr.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Landkreis Göppingen

Telefon: 0761/120 120 00

Tierärztlicher Notdienst

01805-843736 – Kleintiernotdienst Kreis GP-Geislingen

Diese Telefonnummer leitet von 08:00 bis 22:00 Uhr automatisch auf die aktuell diensthabende Praxis im Kreis Göppingen-Geislingen um.

0,14 €/min aus dem Festnetz,

0,42 €/min aus dem Mobilfunknetz

- Der Kleintier-Notdienst im Kreis Göppingen/Geislingen ist nun an 365 Tagen im Jahr von 08.00 bis 22:00 Uhr unter obiger Nummer erreichbar
- Nach 22:00 bis 08:00 Uhr sind die umliegenden Kleintierkliniken erreichbar.
- **Versuchen Sie bitte, falls möglich immer erst Ihren Haustierarzt telefonisch zu erreichen.**
- Die Praxen sind zum Teil außerhalb der Öffnungszeiten nicht besetzt. Fahren Sie erst nach telefonischer Rücksprache zur Notdienstpraxis.

Unter www.vetnotdienst.de sehen Sie auf der Landkarte von 08:00 bis 22:00 Uhr welche Praxis aktuell Notdienst hat.

Was ist ein Notfall?

- Atemnot
- Anhaltende Krampfanfälle
- Starke oder unstillbare Blutungen
- Unfähigkeit Kot oder Harn zu lassen
- Schwächeanfälle
- Anhaltender blutiger Durchfall, mehrfaches starkes Erbrechen
- Lähmungen der Gliedmaßen
- Augenverletzungen, auch tiefe Lidwunden
- Geburtsprobleme
- Madenbefall
- Autounfall oder Knochenbrüche
- Verschlucken von unbekanntem Dingen, Giften, Schokolade o.ä.
- Verbrühungen, Verbrennungen, Hitzschlag, Unterkühlung

Was muss ich mitnehmen?

- Heimtierausweis oder Impfpass
- Unterlagen über mögliche Vorbehandlungen
- Notieren Sie im Vorwege alle Fragen an den Tierarzt

- Fortsetzung Notdienste auf Seite 6 -

- Fortsetzung von Seite 5 -

Sonstige Notdienste

Rettungsdienst:

Notfallrettung Tel. 112
Krankentransport Tel. 19 222 (ohne Vorwahl)
Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.:

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161-72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Donnerstag von 8:15 – 16:00 Uhr
Freitag von 8:15 – 12:30 Uhr

Telefonseelsorge:

Evang.: 0800 - 1110111
Kath.: 0800 - 1110222

EnBW Störungsnummer-Strom:

Tel. 0800 - 3629-477

Impressum:

Herausgeber sind die Gemeinden Adelberg, Birenbach, Börtlingen und Rechberghausen und der Gemeindeverwaltungsverband Ostl. Schurwald.

Druck u. Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Mitteilungen“ und „Mitteilungen der Gemeinde“ der einzelnen Gemeinden sind jeweils deren Bürgermeister/-in, Carmen Marquardt (73099 Adelberg), Michael Matzak (73102 Birenbach), Sabine Catenazzo (73104 Börtlingen) und Claudia Dörner (73098 Rechberghausen) verantwortlich, für den Inhalt der Rubriken „Amtliche Bekanntmachungen“ und „Sonstige Mitteilungen“ des Gemeindeverwaltungsverbandes die Verbandsvorsitzende, Bürgermeisterin Claudia Dörner (73098 Rechberghausen), bzw. jeweils die Stellvertreter im Amt; für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Der Beauftragte der Gemeinde ist Herr Ralph Klutt. Wir bitten Sie, Herrn Klutt bei dieser Tätigkeit zu unterstützen und dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler frei zugänglich sind. Die betroffenen Haushalte werden gesondert informiert.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.



Abfuhrtermine August 2024

GELBER SACK:

Mittwoch, 14.08.2024

Mittwoch, 28.08.2024

HAUSMÜLL:

Freitag, 16.08.2024

Freitag, 30.08.2024

PAPIERTONNE:

Donnerstag, 15.08.2024

BIOABFALL:

Freitag, 09.08.2024

Freitag, 16.08.2024

Freitag, 23.08.2024

Freitag, 30.08.2024

GRÜNMASSE: ---

Bitte jeweils ab 6 Uhr bereitstellen!

Problemstoffsammlung: ---

Öffnungszeiten Grüngutplatz Mai bis Oktober 2024:

Montag: 14:00 – 18:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Wertstoffhof:

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr



Mitteilungen der Gemeinde

Nicht vergessen – Samstag ist Markttag!



Rechberghausen

Amtliche Bekanntmachungen

Vorauszahlungen auf die Grund- und Gewerbesteuer

Am 15. August 2024 wird die dritte Vierteljahreszahlung der Vorauszahlungen auf die Grund- und Gewerbesteuer fällig.

Soweit keine Abbuchungsermächtigung erteilt ist, werden die Steuerpflichtigen um rechtzeitige Zahlung gebeten, da sonst Säumniszuschläge und Mahngebühren angesetzt werden müssen.

Vielen Dank für Ihre pünktliche Überweisung.

Auswechseln der Wasserzähler mit Eichjahr 2018

In den nächsten Tagen wird mit dem Auswechseln der Wasseruhren begonnen.

Betroffen sind alle Wasserzähler mit dem **Eichjahr 2018**.



Wochenmarkt macht keine Sommerpause

In diesem Jahr machen unsere Marktbesucher des Rechberghäuser Wochenmarktes keine einheitliche Sommerpause.

Geplante Urlaubszeiten sind:

Landmetzgerei Stefan Hummel: Kalenderwoche 32+33

Mima's Kaffee: Kalenderwoche 32

Giuseppe und Simon sind mit ihrem Obst- und Gemüsestand durchgängig auf dem Rechberghäuser Wochenmarkt vertreten.

Gartenmarkt „Sommer – Blüten – Träume“ am 10. und 11. August 2024 in Rechberghausen: Gartenfreunde und Pflanzenfans blühen auf!



Foto: Gerhard Skutta

Mitte August ist der sommerlich blühende Landschaftspark der Gemeinde Rechberghausen ein Wochenende lang Anziehungspunkt für zahlreiche Gartenbesitzer, Pflanzen- und Naturliebhaber oder einfach für alle, die das Besondere lieben.

Rund 100 Aussteller zeigen, was den Sommergarten noch schöner macht. Im Mittelpunkt steht dabei ein großes Pflanzenangebot, passend für Spätsommer und Herbst: Kräuter, Heil- und Gemüsepflanzen, blühende und winterharte Stauden, Rosen, Gehölze, Gräser, Saatgut, Tomaten, Blumenzwiebeln, Kakteen und Bonsai. Floristische Wohn- und Gartendekorationen, Kunst und Kunsthandwerkliches aus Keramik, Ton, Holz, Metall, Stein, Beton, Glas und Textil sowie Praktisches wie hochwertige Gartengeräte, Pflanzmaterial und Gewächshäuser warten ebenfalls darauf, entdeckt zu werden. Das Rahmenprogramm bereichert mit verschiedenen Vorführungen und Workshops: Korbflechten, Seile drehen, Gestaltung von Bonsais, naturnahe Floristik, Traumfänger, Makramee u.v.m. Das gastronomische Angebot, regionale Naturprodukte, Veganes, Kaffeespezialitäten und Erfrischendes sorgen für genussvolle und entspannte Momente für Groß und Klein.



Fotos: Gia Carlucci

Service:

- Gartenschau-Bühne von den Parkplätzen im Gewerbegebiet Lindach direkt an Kasse und Eingang „Im Töbele“
- ADFC-bewachter Fahrradparkplatz direkt am Fahrradweg an der Mühle
- Kostenlose Pflanzengarderobe und Schubkarren-Leih-Station
- Hundetankstelle

Entdecken, Einkaufen und Genießen im Landschaftspark „Grüne Mitte“ Rechberghausen:

- Samstag, 10. August von 09:30 – 18:30 Uhr
- Sonntag, 11. August von 10:00 – 18:00 Uhr



Kartenverkauf vor Ort nur an den Kassen am Haupteingang, Einlass mit gültigen Karten an allen anderen Eingängen möglich. EC-Zahlung möglich (Kreditkartenzahlung nicht möglich).

Eintrittspreise: Tageskarte 6 Euro / Ermäßigt 5 Euro * / Wochenendticket 10 Euro

*Für Schüler, Studenten, Behinderte (ab 70 %) mit Ausweis – bei Personen mit nachgewiesener Berechtigung zur Mitnahme einer Begleitperson („Merkzeichen B“) erhält die Begleitperson freien Eintritt. Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt (nur in Begleitung Erwachsener), Hunde sind an der Leine zu führen.

Karten-Vorverkauf:

Gemeinde Rechberghausen, Rathaus – Zimmer E.12
Kreissparkasse Göppingen, Marktstr. 2, Göppingen
Aktuelle Informationen wie Ausstellerliste, Programm und Parkmöglichkeiten unter www.rechberghausen.de

Zusätzlich hat am Sonntag, 11. August 2024 das Trachtenmodegeschäft „Allgäulilie“ (Hauptstraße 12) in der Zeit von 13 bis 18 Uhr zum Shoppen für Sie geöffnet. Kommen Sie vorbei!

16. Kindertheaterwoche vom 18. bis 25. August 2024 – Vorhang auf für acht Mal Kindertheater

Acht Vorstellungen mit lustigem und lehrreichem Figurentheater für die ganz Kleinen ab vier Jahren bietet die Rechberghäuser Kindertheaterwoche vom 18. bis 25. August im Haug-Erkinger-Festsaal. Zu sehen sind Inszenierungen von Märchen und Kinderbüchern.

Den Auftakt macht am Sonntag, 18. August um 17 Uhr das Theatera Theater aus Ettligen mit dem Theaterstück „Die dumme Augustine“. Weiter geht es am Montag, 19. August um 17 Uhr mit dem ChausséeTheater aus Schweighofen und dem Stück nach Janoschs Kinderbuch „Der Froschprinz“.



„Der Wolf und die drei kleinen Schweinchen“

Foto: Tredeschin Theater



„Die Bremer Stadtmusikanten“
Foto: Blinklichter Theater



Foto: ArtisjokTheater -
Anke Scholz

Die beliebte Geschichte „Petersson zeltet“ wird am Dienstag, 20. August um 17 Uhr vom marotte Theater aus Karlsruhe präsentiert. Die urkomischen und liebenswerten Abenteuer des kleinen Bären erwarten das Publikum im Theaterstück „Winnie Puuh“ vom theater en miniature aus Leimen am Mittwoch, 21. August um 17 Uhr. Zum ersten Mal dabei ist das ArtisjokTheater von Anke Scholz, Bad Mergentheim mit dem Stück „Max und Moritz“ am Donnerstag, 22. August um 17 Uhr. Mit Marionetten und tollem künstlerischen Einsatz bringt der mehrfache Preisträger der Kindertheaterwoche Rechberghausen, das Blinklichter Theater aus St. Leon-Rot am Freitag, 23. August um 17 Uhr „Die verliebte Wolke“ auf die Bühne. Gleich zwei Stücke werden vom Gewinner der Kindertheaterwoche im Jahr 2023, dem Tredeschin Theater aus Stuttgart präsentiert: Am Sonntag, 25. August um 11 Uhr erwartet die Besucher eine Inszenierung des Märchens „Der Wolf und die drei kleinen Schweinchen“ und um 17 Uhr geht es für alle Theaterliebhaber weiter mit dem seit Generationen beliebten Stück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“.

Programm:

So., 18.08.2024 17 Uhr Theatera Theater, Ettligen
„Die dumme Augustine“ / ab 4 Jahren / 45 min.

Mo., 19.08.2024 17 Uhr ChausséeTheater, Schweighofen
„Der Froschprinz“ / ab 4 Jahren / 50 min.

Di., 20.08.2024 17 Uhr Marotte Theater, Karlsruhe
„Pettersson zeltet“ / ab 5 Jahren / 45 min.

Mi., 21.08.2024 17 Uhr theater en miniature, Leimen
„Winnie Puuh“ / NUR ab 4 Jahren / 45 min.

Do., 22.08.2024 17 Uhr ArtisjokTheater, Bad Mergentheim
„Max und Moritz“ / ab 4 Jahren / 50 min.

Fr., 23.08.2024 17 Uhr Blinklichter Theater, St. Leon-Rot
„Die Bremer Stadtmusikanten“ / ab 4 Jahren / 50 min.

So., 25.08.2024 11 Uhr Tredeschin Theater, Stuttgart
„Der Wolf und die drei kleinen Schweinchen“ / ab 4 Jahren / 50 min.

So., 25.08.2024 17 Uhr Tredeschin Theater, Stuttgart
„Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ / ab 4 Jahren / 50 min.

Eintrittspreise:

Kinder: 6 Euro, Erwachsene: 7 Euro, Familienkarte*: 24 Euro, Begünstigte**: 2 Euro

Abokarte für vier kombinierbare Vorstellungen:

Kinder: 20 Euro, Erwachsene: 24 Euro, Familien: 75 Euro

* Eltern oder Großeltern mit maximal 3 eigenen Kindern/Enkelkindern.

** Begünstigte sind Empfänger von Grundsicherungsleistungen; Inhaber der Rechberghäuser Familienkarte sowie Behinderte (ab 70 %), jeweils mit gültigem Ausweis/Dokument. Sofern eine Begleitperson erforderlich ist, hat diese freien Eintritt.

Karten-Vorverkauf:

Gemeinde Rechberghausen, Rathaus – Zimmer E.12

Kreissparkasse Göppingen, Marktstr. 2, Göppingen

Der Kartenverkauf findet im Rathaus Rechberghausen, Zi. E.12 während der Öffnungszeiten statt. Restkarten an der Tageskasse, immer eine Stunde vor Beginn der Vorstellung. Telefonische Vorbestellung möglich - Tel.: 07161/501-37.

Der Kartenverkauf während den Veranstaltungstagen findet ausschließlich im Haug-Erkinger-Festsaal statt.

Tolle Stimmung im Lichtermeer der „Grünen Mitte“: 14. Sommernachtsfest war ein voller Erfolg!

Rund 3000 fröhliche Gesichter versammelten sich am vergangenen Samstag im Landschaftspark „Grüne Mitte“, um gemeinsam ein ganz besonderes Fest und die außergewöhnliche Stimmung, die unser Sommernachtsfest verspricht, zu erleben.

Nachdem über den Tag hinweg der bange Blick der Verantwortlichen in Richtung des Himmels bzw. in Richtung Regenwolken ging, meinte es Petrus in diesem Jahr schlussendlich gut mit allen und einem perfekten Abend stand in diesem Jahr nichts im Wege.



Foto: Gerhard Skutta



Foto: Gemeinde Rechberghausen

So begeisterten die beiden Live-Bands „Ausgesteckt“ und „Stefan Zirkel und SO“ das Publikum den kompletten Abend mit ihren eigenen Interpretationen von bekannten Songs und sorgten so für eine großartige Sing- und Feierlaune.

Auch die kleinen Besucher kamen voll und ganz auf ihre Kosten: Zwei Clown-Vorstellungen, das Kinderschminken, ein Bastelstand, das Karussell oder die Lichterfee sorgten dafür, dass bei den Kleinsten keine Langeweile aufkommen konnte.



Foto: Gerhard Skutta

Mit Eintritt der Dämmerung machte das Sommernachtsfest seinem Ruf alle Ehre. Zahlreiche Feuerschalen, Teelichter, Fackeln, bunt beleuchtete Schirme und Feuershows stimmten alle Besucherinnen und Besucher auf das Highlight des Abends, das grandiose Musikfeuerwerk ein und rundeten das besondere Fest ab!



Foto: Gerhard Skutta

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bedanken:

- Bei allen Besucherinnen und Besuchern, ohne die unser Fest nicht so besonders wäre!
- Bei unserem Bauhof-Team, das in den letzten Tagen an allen Ecken und Enden „Hand anlegte“!
- Bei unserer Mitarbeiterin Olga Arendt für die komplette Organisation der FerienKultur!
- Bei unserer Freiwilligen Feuerwehr, die über den gesamten Abend für die Sicherheit aller Besucherinnen und Besucher sorgte!
- Bei allen Gastronomen für die Verpflegung der Besucher!
- Bei allen Akteuren, die mit ihren besonderen Programmpunkten für das ganz besondere Etwas gesorgt haben!
- Bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der FerienKultur, die durch ihren stundenlangen Einsatz das Fest überhaupt erst ermöglichen!
- Last but not least bei allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis!

Herzlichen Dank!



Alles auf einen Blick

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

21. Tour de Kreisle

Vergangenen Dienstag überreichte stellvertretend für Bürgermeisterin Claudia Dörner, unser Hauptamtsleiter Matthias Dichtl den Spendenscheck der Gemeinde.



Seit 1988 sammeln Klaus Riegert, der Vorsitzende des stationären Hospizvereins, und viele fleißige Radlerinnen und Radler mit dieser Aktion jährlich Spenden in verschiedenen Städten und Gemeinden sowie bei Firmen im Kreis. Der traditionelle Sekt Empfang mit Verpflegung auf dem Rathausplatz fand in diesem Jahr nicht statt. Deshalb freuen wir uns bereits jetzt auf das nächste Jahr!

Besonderer Besuch im Rathaus

Vergangenen Donnerstag bat ein Zimmermann auf Wanderschaft um sein Wegegeld bzw. seine Wanderunterstützung im Rechberghäuser Rathaus.

Zur Begrüßung wurde ein Spruch aufgesagt, das Wanderbuch gesiegelt, unterschrieben sowie die Wanderunterstützung ausbezahlt. Zum Dank erhielten die Mitarbeiter im Rathaus ein Dankeschön und einen Verabschiedungsspruch.



Wanderschaft, Walz oder auch Tippelei, alle drei Begriffe stehen für die selbe Tradition. Kaum ein Handwerk hat eine so lang überlieferte und gelebte Tradition wie das Zimmerhandwerk. Die Wanderschaft dauert üblicherweise drei Jahre und einen Tag und wird nach dem Abschluss der Lehrzeit begonnen. Heute gehen die Gesellen freiwillig auf Wanderschaft, im Mittelalter war es üblich, dass der ausgelernte Handwerker seinen

Heimatort für mehrere Jahre verließ. Um Erfahrung zu sammeln und sich fortzubilden, aber auch die Sicherheit für den ausbildenden Meister, nicht sofort junge Konkurrenz im selben Ort zu haben. Drei Jahre und einen Tag dürfen sich die Wandergesellen ihrem Heimatort nicht mehr als 50 km nähern. Neben dieser Regel gibt es noch viele weitere, die auf Bräuche aus dem Mittelalter zurückgehen:

- Schuldenfrei
- Keine Frau und keine Kinder: Es soll niemand auf das Einkommen des Wandergesellen angewiesen sein. Single muss man nicht sein, aber wer verlobt ist sollte nicht auf Wanderschaft gehen.
- Die Gesellenprüfung muss bestanden sein.
- Kleidungsvorschriften, auch Sponkluff (Reisekluff) genannt: Zimmererhose mit großem Schlag, Staude (weißes Oberhemd), Weste, Jackett, Hut, Charlottenburger (Tuch, in dem die Habseligkeiten gebündelt sind) und Stenz (Wanderstab)
- Ohrring ist Pflicht: In der Anfangszeit der Wanderschaft waren es Ohrringe aus Gold, die so wertvoll waren, dass damit das Begräbnis des Wandergesellen bezahlt werden konnte, falls dieser auf der Straße oder bei der Arbeit tödlich verunglückte. Wer klaute oder andere Straftaten beging, dem wurde der Ohrring ausgerissen, damit jeder sehen konnte, dass dieser Wandergeselle nicht ehrenwert und ein „Schlitzohr“ war.
- Kein Handy und kein Internet
- Kein eigenes Auto: Trampen oder wandern ist angesagt. Öffentliche Verkehrsmittel sind verpönt.
- Während der Wanderzeit besitzt man nur das, was man tragen kann.
- Jeder Wandergeselle soll sich so verhalten, dass auch der nächste Wandergeselle gerne gesehen ist.
- In der Regel wird man für seine Arbeit nur mit Unterkunft und Verpflegung entlohnt.
- Ein Wandergeselle darf nirgendwo länger als drei Monate bleiben.
- Das Wanderbuch ist das wichtigste Utensil. Hier werden die Beschäftigungs- und Wanderzeiten festgehalten und dient als Bestätigung der Reise.

Obwohl es so viele strenge Regeln gibt, wird dem Reisenden nicht vorgeschrieben, welche Orte er besuchen muss. Jeder kann selbst entscheiden, wie viel er von der Welt sehen oder wo er arbeiten möchte.

2015 wurde die Walz von der Unesco sogar als Weltkulturerbe anerkannt.

Wir wünschen „unserem“ Zimmermann: Glück zu Weg und Steg, zu Wasser und zu Land, wo ihn der liebe Gott hin gesandt.

Verunreinigungen durch Hundekot

In letzter Zeit sind verstärkt Beschwerden über gefüllte Hundekotbeutel, welche in der Reichenhardtstraße in den Baumbeeten abgelegt werden, bei der Gemeindeverwaltung eingegangen.

Verunreinigungen durch Hundekot müssen vom Hundehalter unverzüglich entfernt und in den Hundetoiletten entsorgt werden. Verstöße hiergegen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird.

Zur Beseitigung des Hundekots stellt die Gemeindeverwaltung mehrere Hundetoiletten bereit. Diese Hundetoiletten befinden sich an folgenden Standorten:

- Schloßhofstraße
- Oberhäuser Straße
- Albstraße am Bolzplatz
- Staufenstraße am Radweg
- Im Landschaftspark beim Landfrauengarten
- Beim Schinderbach
- Hungerboller Runde
- Radweg gegenüber Haupteingang Landschaftspark
- Weg zwischen Schurwalschule und TV-Sportplatz
- Rappenstraße Richtung KiGa
- Horben Richtung Radweg
- Sportpark Lindach Festplatz
- Unterhalb des Gewerbegebietes Lindach
- Sandbuckel, am alten Adelberger Weg
- Oberwälder Straße
- Herrenbachanlage

- Dornungweg
- Spielplatz Riedle
- Reichenhardtstraße

Verstöße hierzu können gerne auf der Gemeindeverwaltung bei Frau Dill unter 07161/501-36 gemeldet werden.

Standesamt

Verstorben ist

am 29.07. Dr. Karin Rydval, Wasserbergstr. 25

Wir gratulieren

- | | | |
|--------|---|---------------------|
| 10.08. | Roland und Ilona Leibfarth,
Mozartstr. 2 | Diamantene Hochzeit |
| 14.08. | Wolfgang Erker,
Staufenstr. 9 | 80. Geburtstag |

Wir gratulieren herzlich allen Jubilarinnen und Jubilaren.

Gefunden wurde

- Eine braune Winterjacke
- Eine Brille
- Einen Hausschlüssel

Warenbörse

Sollten Sie etwas anzubieten haben oder suchen, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Rechberghausen (Tel.: 07161 501-38, Frau Sührck oder Tel.: 07161 501-15, Frau Gomringer).

Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn wir einen Artikel wieder aus unserer Warenbörse streichen können.

Gemeindearchiv Rechberghausen

Ausstellung: „Unsere Vereine: gestern und heute“ – Bitte um Unterstützung

In unserer Gemeinde gibt es ein vielfältiges und aktives Vereinsleben. Wir wollen im Rahmen einer Ausstellung im Rathaus dieses ehrenamtliche Engagement würdigen. Ziel ist ein umfassender, möglichst vollständiger Überblick unserer Vereinslandschaft. In den letzten Wochen haben wir bereits zahlreiche Rückmeldungen von den aktiven Vereinen bekommen. Auch die Vereine, die nicht mehr bestehen, dürfen einen Platz in der Ausstellung erhalten. Hier sind beispielsweise genannt: aMSel, Verein für Ausdauersport, Fanfarenzug, Gartenfreunde, Gewerbe- und Handelsverein, Guggamusik Oagnehm und sicher weitere mehr. Darf ich Sie um Unterstützung bitten: Ansprechpartner, Informationen und Bildmaterial?

Schreiben Sie mir einen Brief ans Gemeindearchiv im Rathaus Rechberghausen oder mailen Sie mir unter archiv.rechberghausen@web.de.

Ich freue mich über Ihre Mitarbeit!